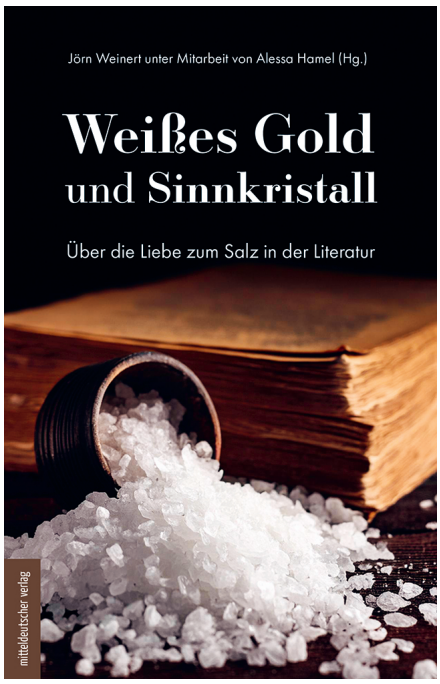
Weinert, J./Hamel, A. (Hg.): Weißes Gold und Sinnkristall





Salz, Salzproduktion, Saline, Heilbad, Kurort, Literaturwissenschaft, Germanistik, Kochbücher, Kriminalliteratur, Zaubersprüche, Jörn Weinert, Alessa Hamel, Magie

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Jörn Weinert unter Mitarbeit von Alessa Hamel (Hg.)
im Auftrag des Salzlandkreises
Weißes Gold und Sinnkristall
Über die Liebe zum Salz in der Literatur

160 S., Br., 135 x 210 mm
ISBN 978-3-96311-953-8

Preis: 20,00 €

Lieferbar nur ab Verlag, bestellen Sie direkt unter Angabe Ihrer Adresse per E-Mail: vertrieb[at]mitteldeutscherverlag.de

Erschienen: März 2025

Der Sammelband enthält Ergebnisse der wissenschaftlichen Tagung „Weißes Gold und Sinnkristall“ in Schönebeck (Elbe), die im Rahmen der 32. Landesliteraturtage 2023 Sachsen-Anhalt stattfand. Dabei wurde der Blick auf den Bezug zum Thema Salz in der Literatur gelenkt. Veranstalter der Tagung waren der Salzlandkreis in Verbindung mit dem Bereich Germanistik der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg. Die Bandbreite reicht von mittelalterlichen Magievorstellungen über „salzigen“ Humor und dem Vorkommen des Würzmittels in der Kriminalliteratur bis zur Verwendung in Heilbädern und Kurorten.

Der Band erscheint im Auftrag des Salzlandkreises, welcher, mit freundlicher Unterstützung und Förderung des Landes Sachsen-Anhalt und der Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt, die Landesliteraturtage 2023 austrug.

PD Dr. phil. habil. Jörn Weinert, geb. 1976, Studium der Germanistischen Sprachwissenschaft und der Germanistischen Literaturwissenschaft an der Universität Halle-Wittenberg (Abschluss M.A. 2001), 2006 Promotion, 2005–2011 Landesgeschäftsführer des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt e.V.
Tätigkeiten als wiss. Mitarbeiter/Dozent an den Universitäten Bamberg, Eriwan, Halle-Wittenberg und Magdeburg, 2015 Habilitation, 2017–2021 Vertretungsprofessuren an den Universitäten Magdeburg und Halle-Wittenberg, Forschungspreise der Universitäten Halle-Wittenberg (2016), Leipzig (2017) und Regensburg (2020).
2022/23 Mitarbeiter des Landtagspräsidenten Dr. Gunnar Schellenberger MdL, seit 2024 hauptamtlicher Bürgermeister der Einheitsgemeinde Stadt Barby und Mitglied des Kreistags des Salzlandkreises.

Alessa Hamel, geb. 2003, Studium der Germanistik mit interdisziplinärem Profil an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, studentische Hilfskraft am Lehrstuhl für Germanistische Kulturwissenschaft: Neuere deutsche Literatur der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg.

Jörn Weinert: Einleitung

Pia Schüler: Heiliges und magisches Salz in mittelalterlichen Zaubersprüchen und Rezepten

Norbert Kössinger: Das Salz der Erde. Zu einem Bild und seiner Geschichte in der mittelalterlichen Literatur

Thorsten Unger: „Der Witz ist das Salz der Unterhaltung […]“. Literarische Spruchdichtung mit Salz-Metaphorik zum Wortfeld ‚Humor‘

Kirsten Reimers: Salz im Kriminalroman

Rico Quaschny/Britta Meldau: „Poetische Quellen“. Salinen, Heilbäder und Kurorte – Schlaglichter auf Industriestandorte und Musenplätze

// //